

Niederschrift der Sondersitzung des Ortsteilrates Wiesenhügel am 18.08.2025

Sitzungsort:	Warsbergstraße 3, Beratungsraum 301 e
Beginn:	19:15 Uhr
Ende:	19:40 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter/in:	Frau Klein
Schriftführer/in:	Frau Apel

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Vorberatung von dringlichen Entscheidungsvorlagen des Stadtrates und von Ausschüssen	
4.	Vorberatung von Entscheidungsvorlagen des Stadtrates und von Ausschüssen	
4.1.	Modellvorhaben Erfurt Südost - Judohalle Melchendorf – Bestätigung Vorentwurfsplanung Freiflächen	1425/25

I. Öffentlicher Teil

**Drucksachen-
Nummer**

1. Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister

Die Mitarbeiter der Ortsteilbetreuung begrüßten alle Anwesenden und übergaben das Wort zur formellen Eröffnung an die Ortsteilräte und anschließend der Mitarbeiterin des Planungsbüros.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Änderungen zur Tagesordnung gab es nicht.

3. Vorberatung von dringlichen Entscheidungsvorlagen des Stadtrates und von Ausschüssen

Dringliche Entscheidungsvorlagen des Stadtrates und von Ausschüssen hat es nicht gegeben.

4. Vorberatung von Entscheidungsvorlagen des Stadtrates und von Ausschüssen

**4.1. Modellvorhaben Erfurt Südost - Judohalle Melchendorf –
Bestätigung Vorentwurfsplanung Freiflächen**

1425/25

Das Planungsbüro Wengemuth Landschaftsarchitektur hat das Projekt kurz vorgestellt. Der Ist-Bestand der Freifläche wurde als sehr rar beschrieben. Im Rahmen dieser Maßnahme gab es eine Bürgerbeteiligung zum Tag der Städtebauförderung.

Drei Entwürfe wurden mit den jeweiligen Unterschieden veranschaulicht. Im Detail wurde auf die zu beschließende Vorzugsvariante A eingegangen. Zentrale Punkte von Variante A sind:

- Die Einfahrt verbleibt an der jetzigen Stelle, dort sollen auch Parkmöglichkeiten bestehen.
- Geplant ist den Kirschplatz zu erhalten und durch weitere Kirschbäume zu ergänzen und den Bereich für Grünabfälle durch einen Gehweg besser anzuschließen.
- Weitere Neuerungen umfassen eine Boulderwand an der Judohalle, die Errichtung von Sportgeräten sowie die Anpflanzung von Gehölzen und Sträuchern. Bedauerlicherweise wird eine Neubepflanzung von Bäumen aufgrund vorhandener Leitungen auf dem Gelände nur eingeschränkt möglich sein.

Anschließend stellte sie den Ämterumlauf mit Anmerkungen vor.

Nach der Präsentation bestand die Möglichkeit, Fragen an die Mitarbeiterin vom Planungsbüro zu stellen:

Die Ortsteilbürgermeisterin von Melchendorf, Frau Wolff-Hölbe, erklärte, dass der Betreiber vom Judoclub vorab mit ihr gesprochen und seine Bedenken bezüglich der Maßnahme erläutert hat. Bei der Planung soll u. a. berücksichtigt werden, dass die Judohalle auch mal von einem Lastkraftwagen beliefert werden muss.

Die Mitarbeiterin erklärte, dass ihr die Bedenken bekannt seien und der Kontakt zum Betreiber bereits aufgenommen wurde. Man versteht sein Anliegen und wird wahrscheinlich eine Art Wendeschleife für ihn einrichten, welche nicht für den öffentlichen Verkehr freigegeben sein wird.

Es folgten die Fragen der Ortsteilräte:

1. Wie viele Fahrrad- und Autostellplätze sind vorgesehen?
2. Bleibt der vorhandene Graben und wird dieser auch gereinigt?
3. Wird der Weg bis zur Scheune befestigt, weil hier kaum Menschen langlaufen?
4. Bleibt der vorhandene Poller an der jetzigen Stelle stehen?

Die Mitarbeiterin antwortete hierauf wie folgt:

1. Erstmal sind 5 Bügel für 10 Fahrräder und 16 Stellplätze (inkl. Carsharing und Ladestationen für E-Autos) für Autos geplant.
2. Bei den Autostellplätzen gibt es eine Vorgabe, wie viele mindestens errichtet werden müssen.
3. Der Weg soll befestigt werden, aber nicht in der vorhandenen Breite. Zudem wird eine Straßenbeleuchtung angebracht. An dieser Stelle wurde mehrheitlich darauf hingewiesen, dass der Weg wahrscheinlich nicht sinnvoll ist, da diesen kaum jemand nutzen würde. Die Mitarbeiterin wollte dies nochmal abfragen, da dies die Kosten reduzieren würde.
4. Der Erhalt des Pollers wird noch diskutiert. Hierzu kann noch keine endgültige Aussage getroffen werden.

Nach der Fragerunde rief die Ortsteilbetreuung zur Abstimmung über die Drucksache 1425/25 – Modellvorhaben Erfurt Südost - Judohalle Melchendorf – Bestätigung Vorentwurfsplanung Freiflächen – auf.

Abstimmergebnisse:

Ortsteilrat Melchendorf: bestätigt (8 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen)

Ortsteilrat Wiesenhügel: bestätigt (7 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen)

Die Vertreter der Ortsteilbetreuung bedankten sich für die Teilnahme und Abstimmung aller Beteiligten und beendeten die Sitzung.

bestätigt Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Der Ortsteilrat Wiesenhügel bestätigt die Drucksache 1425/25 - Modellvorhaben Erfurt Südost - Judohalle Melchendorf – Bestätigung Vorentwurfsplanung Freiflächen – einstimmig.

gez. Klein
Ortsteilbürgermeister/in

gez. Apel
Schriftführer/in